

# Roßmäßler – Vivarium – Rundbrief



„Roßmäßler-Vivarium 1906“  
Verein für Aquarien- und Terrarienfremde  
Halle (Saale) e.V.

Mitglied im Verband Deutscher Vereine für  
Aquarien- und Terrarienkunde e.V. (VDA)  
VDA- Bezirk 22  
Ostniedersachsen/ Sachsen-Anhalt

im Internet:  
[www.aquarienverein-rossmaessler-halle.de](http://www.aquarienverein-rossmaessler-halle.de)

Vereinsleitung:  
Vorsitzender: Dr. Dieter Hohl  
Stellv. Vorsitzender: Günter Lehmann  
Schatzmeister: Claus Wasilewski

Redaktion im Auftrag der Vereinsleitung:  
Michael Gruß

---

**27. Jahrgang**

**Januar 2018**

**Nr. 1**

---

## Inhalt:

- |                                                                                                                     |   |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| - Liebe Leser                                                                                                       | 1 |
| - Unsere Veranstaltungen im Januar                                                                                  |   |
| Am 02.01.2018: Jörg Bobbe: „Als Meeresaquarianer auf Tauchgang im Roten Meer“                                       | 2 |
| Am 16.01.2018: Dr. Dieter Hohl: „Jahresrückblick in Bildern“                                                        | 2 |
| - Eine „neue“ Rotalge im Aquarium                                                                                   | 3 |
| - Wieder einmal ein Thementag bei Panta Rhei – „Südamerika“                                                         | 4 |
| - Termine der Vereinsbörsen im VDA-Bezirk 22                                                                        | 5 |
| - Unser aktueller Vereinsflyer mit dem Jahresprogramm 2018                                                          | 6 |
| - Im April 2018: VDA-Verbandstag & -Bundeskongress und 4. Klimahauskongress<br>„Süßwasseraquaristik“ in Bremerhaven | 7 |

## Liebe Leser,

der erste Rundbrief des neuen Jahres liegt vor Ihnen/Euch. Natürlich kündigt es die Vereinsabende in diesem Monat an (die einen Blick unter Wasser und auch zurück versprechen), aber auch die Übersicht über unser gesamtes Jahresprogramm ist hier zu finden. Außerdem soll bereits jetzt auf eine sehr interessante Süßwasseraquaristik-Veranstaltung im April dieses Jahres in Bremerhaven aufmerksam gemacht werden. Und auch eine Neuerung findet sich für unsere Vereinsmitglieder in diesem Rundbrief – sehen Sie selbst. Ganz besonders gefreut hat mich der „Erlebnisbericht“ mit einer Alge – der Redakteur wünscht sich in diesem Jahr durchaus mehr davon, gern auch aus anderen Federn ... Volles Programm also – und deshalb jetzt wieder: Viel Spaß beim Lesen!

## Unsere Veranstaltungen im Januar

### Am 02.01.2018: Jörg Bobbe „Als Meeressaquarianer auf Tauchgang im Roten Meer“

Text und Abbildungen: Jörg Bobbe

Ägypten, gelegen im nordöstlichen Afrika, hat über 94 Millionen Einwohnern und eine Fläche von über einer Million Quadratkilometern. Die Megastadt Kairo ist ägyptische Hauptstadt und die größte Metropole Afrikas und Arabiens. Der Ballungsraum „Greater Cairo“ ist eine der bevölkerungsreichsten Stadtregionen der Erde. Weitere Millionenstädte des Landes sind Alexandria und Gizeh. Die Touristen kommen wegen der Altertümer aus der Pharaonenzeit oder wegen eines sonnigen Badeurlaubs nach Ägypten, vielen von ihnen auch aus Interesse an beidem.

Alle zwei Jahre starten auch wir unsere Sonnen-„Safari“ ins Warme. Als Ziel wählen wir dabei immer Hurghada, die Touristenmetropole am Roten Meer. Das Rote Meer gehört mit seiner Artenvielfalt zu den schönsten und abwechslungsreichsten Tauchrevieren der Erde. Auch wir sind immer wieder sehr beeindruckt von dieser Vielfalt der Tiere und möchten deshalb mit einigen Tauchbildern rund ums Rote Meer zeigen, dass eine Reise ins Land der Pharaonen auf jeden Fall lohnenswert ist. Dabei berichte ich von der Ankunft im Land über die Vorbereitungen zum Tauchen bis hin zu einigen Tauchgängen.



Die pharaonischen Altertümer, hier die Sphinx von Gizeh, ...



... und ein blaues Meer mit langen Sandstränden locken nach Ägypten.



Fische und Korallen ...



... in beeindruckender Vielfalt erwarten die Taucher im Roten Meer.

### Am 16.01.2018: „Jahresrückblick in Bildern“

Text: Dr. Dieter Hohl; Abbildungen: Hans-Jürgen Ende & Dr. Dieter Hohl

Wieder einmal und natürlich viel zu schnell ist das Jahr 2017 vorbei - ein auch vivaristisch ereignisreiches Jahr und wie immer haben einige Vereinsfreunde die unterschiedlichsten Veranstaltungen besucht. So ist unser "Jahresrückblick in Bildern" traditionell nur zu einem geringen

Teil ein Rückblick auf das innere Vereinsleben, als vielmehr eine Rückschau auf viele überregionale Ereignisse, die damit auch all jenen Freunden nahe gebracht werden sollen, die selbst nicht daran teilnehmen konnten.

Beispielhaft seien nur solche Ereignisse wie die Heimtiermessen in Berlin und Magdeburg, der „Aqua-Day“ in Tirol, der ÖVVÖ-Kongress in Vorarlberg, der VDA-Verbandstag und Bundeskongress in Dachau, die Tagung des Arbeitskreises „Großsichliden“ in Oberlichtenau oder die Festveranstaltung zum 125. Jubiläum des Vereins „Nymphaea“ in Leipzig erwähnt. Vor allem aber die Ausstellungen des Vereins „Reptilia“ im Botanischen Garten in Halle und die nunmehr schon 41. Ausstellung unserer tschechischen Freunde in Rychnov nad Kněžnou sorgen dabei mit vielen Bildern der dort ausgestellten Tiere auch dafür, dass auch fachlich für jeden etwas dabei ist. Und aus dem eigenen Verein sowie unserem VDA-Bezirk gibt es einiges, woran im Rückblick noch einmal zu erinnern ist.



Nachwuchsarbeit auf der Ausstellung der „Reptilia“ im Botanischen Garten Halle



Historisches Sechseckaquarium auf der „Heim-Tier-Pflanze“ in Berlin

## Eine „neue“ Rotalge im Aquarium

Text und Abbildung: Dr. Dieter Hohl

Unter den vielen, bei Aquarianern meist unbeliebten Algen sind Rotalgen mit Ausnahme der leider meist allgegenwärtigen Pinselalgen recht selten. Ich erinnere mich eigentlich nur an eine Begegnung in den 1970er Jahren mit einer sehr harten, fadenförmigen Rotalge, die an ein Drahtknäuel erinnerte. Ich habe mich damals nicht näher damit befasst, da mein Sinnen und Trachten darauf ausgerichtet war, diesen unbeliebten Gast möglichst schnell wieder loszuwerden.

Vor einigen Tagen besuchte mich ein befreundeter Aquarianer, der mir in einem Glas Wasser etwas brachte, dass er - festgewachsen an einer Wurzel im Strömungsbereich des Filterauslaufes - entdeckt hatte. Auf den ersten Blick sah es wie braune Wollfäden aus. Diese „Wollfäden“ waren so fest am Substrat verankert, dass sie sich nicht lösen ließen und der betreffende Aquarianerfreund ein Stück der Wurzel absägen musste. Bemerkenswert - auch in sich waren diese „Wollfäden“ so stabil, dass man zu ihrer Trennung mit Hilfe einer Pinzette schon etwas kräftiger agieren musste. Natürlich war mir klar, dass es sich nur um eine Alge handeln könne, aber dann verließen mich schon meine Kenntnisse. Also schnell einige Fotos angefertigt, wobei diese Aufnahmen unter Wasser erfolgen mussten. An der Luft fielen nämlich diese Algenfäden ebenso in sich zusammen wie ein nasser Wollfaden und ließen keine Strukturen mehr erkennen.

Aber die eigentliche Frage, um was es sich handeln könne, war damit noch nicht beantwortet und so wendete ich mich Hilfe suchend an zwei Botaniker und hatte auch Erfolg. Sehr schnell antwortete mir unser Vereinsfreund Dr. Mühlberg. Danach handelt es sich um eine Rotalge aus der Gattung *Thorea*. Dr. Mühlberg machte mich gleichzeitig auf eine Internetseite aufmerksam ([www.aquamax.de/index.php/neue-rotalgen.html](http://www.aquamax.de/index.php/neue-rotalgen.html)), auf der von BERND KAUFMANN, dem Verfasser der im Dähne-Verlag erschienenen Algen-Fibel, einige Fotos enthalten sind, wobei insbesondere das eine verblüffend mit meinen Bildern übereinstimmt.

Interessant waren aber auch einige begleitende Ausführungen auf dieser Seite, wonach JOSEF BOGNER (Aqua Planta 4 - 2004) diese Alge durch Vergleich mit Herbariummaterial als *Thorea ramosissima* identifiziert hatte. *T. ramosissima* wird aber heute in Fachkreisen als Synonym zu *T. hispida* angesehen. Bei der Frage, ob es sich bei unserer Alge tatsächlich nun um *T. ramosissima* (*T. hispida*) handelt, bleibt KAUFMANN etwas zurückhaltend. Zweifelsohne aber gehört die hier abgebildete Alge in die Gattung *Thorea*. Ebenso interessant ist auch die Feststellung von KAUFMANN, dass diese

Alge einen hohen Nährstoffbedarf hat und bei ihm regelmäßig "verhungerte". Diese Feststellung wird dadurch erhärtet, dass „unsere“ Alge im Strömungsbereich des Filterauslaufes angesiedelt hatte und das Becken außerdem regelmäßig mit Kohlendioxid gedüngt wird.

Vor allem aber interessierte mich, ob es sich bei unseren „Wolffäden“ um eine Art aus unseren klimatischen Breiten oder aber aus den Tropen handelt. Im letzteren Fall wäre ja ein Zufallsimport mit Wasserpflanzen oder Fischen nicht auszuschließen gewesen und dann hätte ich mir durchaus auch weitere Restriktionen der EU-Bürokratie vorstellen können. Deshalb suchte ich weiter, wobei sich das Internet zwar nicht als umfassend, aber zumindest als hilfreich erwies. Als erstes stieß ich auf einer englischsprachigen Wikipedia-Seite auf eine Größenangabe. Danach sollen unsere bisher nur wenige Zentimeter langen „Wolffäden“ in der Natur eine Länge von bis zu zwei Metern erreichen! Als nächstes fand ich auch einige Verbreitungsangaben für *T. ramosissima* (*T. hispida*) und war erst einmal beruhigt. Ein erster, schon 1841 dokumentierter Fund stammt von den Britischen Inseln. Nach UHERKOVICH (1962) in *Hydrobiologica*, Bd. 19, werden als weitere Fundorte die Theiß und der Balaton aufgeführt, wobei die größten bekannten Exemplare von über 2 m Länge aus der Theiß dokumentiert sind. Darüber hinaus sind Funde aus Frankreich und Jugoslawien belegt.

Der Arbeit von UHERKOVICH ist ein sehr umfangreiches Literaturverzeichnis beigelegt, aus dem ersichtlich wird, dass über das Auftreten dieser Alge in Deutschland bereits 1891 und 1898 berichtet wurde - es handelt sich also um eine botanisch sehr lange bekannte, einheimische Art! In Deutschland besiedelt die Alge hauptsächlich Kanäle und kanalisierte Flüsse. Aus diesem Literaturverzeichnis geht aber auch hervor, dass *T. ramosissima* (*T. hispida*) ebenfalls aus Japan (ARASAKI, 1937) und Amerika (SMITH, 1933) bekannt ist, es scheint sich tatsächlich um einen Kosmopoliten der gemäßigten Zone zu handeln. Zwangsläufig ist diese Alge damit auch winterhart.

Letztlich: Im Aquarium etwas Seltenes!



Eine Rotalge der Gattung *Thorea*, gewachsen auf einer Holzwurzel

## Wieder einmal ein Thementag bei Panta Rhei – „Südamerika“

Text und Abbildungen: Michael Gruß

Die Thementage bei Panta Rhei sind aus doppeltem Grund immer ein Anlass für einen lohnenden Ausflug in die Wedemark bei Hannover. Einerseits kann man einige sehr gute Vorträge hören und andererseits viele interessante Fische anschauen und fotografieren. Anfang Dezember lockte wieder einmal das nach wie vor zugkräftige Thema „Südamerika“. Volker Bohnet sprach mit deutlichem Fokus auf den *Apistogramma*-Arten über „Südamerikanische Zwergbuntbarsche“ und Kai Arendt über „Raubsalmler“. Eine Diskussion zwischen Oliver Knott (Aquariendesigner) und Matthias Kählig (Geschäftsführer der Panta Rhei GmbH) über z.B. Strömungsaquarien rundete die Sache sehr informativ ab. Warum ein optimal durchströmtes Aquarium einen doppelten Boden braucht – hier

konnte man es erfahren. Zwischen all diesen Informationen in Wort und Bild war natürlich immer noch Zeit genug, viele nun wirklich nicht alltägliche Fische in der Verkaufsanlage zu bestaunen – einige wenige davon sind auf den untenstehenden Abbildungen zu sehen.



*Acestorhynchus falcatus*



Ein kleiner Blick auf die Vielfalt der L-Welse (v. l.): L 400 und L 262 (aus der Gattung *Hypancistrus*) und L 200 (*Hemiancistrus subviridis*)



*Danakilia* sp. „Shurokay“, ein maulbrütender Buntbarsch aus Eritrea – Nachzuchten sind derzeit verschiedentlich zu bekommen



*Retroculus xinguensis*, einer der „Steinchenträger“

## Termine der Vereinsbörsen im VDA-Bezirk 22

### Börsen 2018 (nach Verein):

Vereins-Nr.	Vereins-Name	Datum							
22006	Wolfsburg WOB-Reislungen Am Bötzel, MZH, WOB 09:00-12:00 Uhr			04.03.				28.10.	
22017	Vallisneria Magdeburg Domgymnasium Hegelstr. 5, MD 09:00-12:00 Uhr	28.01.		25.03.		23.09.		18.11.	
22021	Sagittaria-Stafffurt Salzland-Center Hecklinger Str. 80 39418 Stafffurt 10:00-13:00 Uhr								09.12.
22024	Aquarienclub Braunschweig Stadthalle Braunschweig Leonhardpl. 1, BS 10:00-15:00 Uhr			11.03.					04.11.

# Unser aktueller Vereinsflyer mit dem Jahresprogramm 2018

## Zum Geleit

*„In meinen Augen ist die Aquarienhaltung, weit davon entfernt, nur ein ‚Hobby‘ zu sein, eines der allerwichtigsten Mittel zur Erziehung des Menschen zum Naturverständnis und damit zur Achtung der ewigen Naturgesetze, die das Leben der Menschen ebenso beherrschen wie das von Tieren, Pflanzen und Pilzen. Die Ehrfurcht vor diesen Gesetzen ist heute notwendiger denn je . . . Das Aquarium kann einer immer mehr verstädterten und naturfremdeten Menschheit besser als jedes andere Lehrmittel die Tatsache zum Bewusstsein bringen, die zu wissen uns allen nützt. Deshalb predige ich bei jeder sich bietenden Gelegenheit, wie wichtig die Aquaristik als Volksbildungsmittel im weitesten und schönsten Sinn dieses Wortes ist . . .“*

Prof. Konrad Lorenz (1980), Nobelpreisträger

Unterliegen auch Sie der Faszination des Lebens im Wasser?

Empfinden auch Sie das Gefühl der Ruhe und Entspannung vor einem Aquarium?

Sind auch für Sie die Kenntnis ökologischer Zusammenhänge und die Ehrfurcht vor dem Leben eine ethische Grundvoraussetzung?

Möchten auch Sie das an Ihre Kinder weitergeben?

Oder möchten Sie einfach nur mehr darüber wissen?

Dann besuchen Sie doch uns einmal zu einem unserer Vereinsabende. Und keine Hemmung bei irgendwelchen Fragen, wir beantworten diese gern.

## Der Verein für Aquarien und Terrarienfremde "Roßmäßler-Vivarium 1906" Halle (Saale) e.V.

entstand aus dem Zusammenschluss der beiden Vereine „Roßmäßler“, gegr. 1908, und „Vivarium“, gegr. 1911, und besteht damit seit 110 Jahren. Er ist Mitglied im „Verband Deutscher Vereine für Aquarien- und Terrarienkunde“ (VDA). Von Anbeginn haben Mitglieder unseres Vereins die Entwicklung der Aquarien- und Terrarienkunde nachhaltig mitbestimmt, sei es durch die Wahrnehmung organisatorischer Funktionen im Verband, durch über 1300 Fachpublikationen im In- und Ausland oder als Autoren vivaristischer Fachbücher.

Das Hauptanliegen unseres Vereins besteht in der Förderung der Freude an der Ausübung der Aquarien- und Terrarienkunde in der Gemeinschaft. Ein Schwerpunkt ist dabei der Meinungs- und Erfahrungsaustausch von Menschen gleichen Interesses unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Bildung. Die dabei erworbenen tieferen Kenntnisse und das Verständnis für die Zusammenhänge in der Natur sind die Voraussetzung für die sachkundige Haltung unserer Pfleglinge sowie für einen fachgerechten Natur- und Artenschutz. Neben der individuellen Beobachtung und Nachzucht der Vivariumpfleglinge und dem daraus resultierenden Informationsaustausch bestimmen Fachvorträge, Diskussionsabende und Exkursionen unser Programm.

Für die individuelle Weiterbildung steht unseren Mitgliedern eine umfangreiche Fachbibliothek kostenlos zur Verfügung.

## Jahresprogramm 2018



Verein für Aquarien- und Terrarienfremde Halle (Saale) e.V.

„Roßmäßler-Vivarium 1906“  
Verein für Aquarien- und Terrarienfremde Halle (Saale) e.V.

### Kontakt:

[www.aquarierenverein-rossmaessler-halle.de](http://www.aquarierenverein-rossmaessler-halle.de)

Vorsitzender: Dr. Dieter Hohl

E-Mail: [dr.hohl@web.de](mailto:dr.hohl@web.de)

Stellv. Vorsitzender: Günter Lehmann

E-Mail: [info@zierfischzucht-halle.de](mailto:info@zierfischzucht-halle.de)

Mitglied im Verband Deutscher Vereine für Aquarien- u. Terrarienkunde e.V.  
VDA-Bezirk 22  
Ostniedersachsen / Sachsen-Anhalt

## Unsere Vereinsabende 2018:

02.01. Jörg Bobbe: "Als Meeressaquarianer auf Tauchgang im Roten Meer"

16.01. Dr. Dieter Hohl: "Jahresrückblick in Bildern"

06.02. Jahreshauptversammlung  
(nur für Mitglieder)

20.02. Alf Peters: "Als Vivarianer in Kuba - Faszination der Karibik"

06.03. Diskussionsabend: "Aquarientechnik - ist moderner gleich besser?" Moderation Claus Wasilewski und Günter Lehmann

20.03. Günter Lehmann: "Tropheus-Arten"  
Dr. Dieter Hohl: "Priapella-Arten"  
Claus Wasilewski: "Apistogramma allpahuayo"

03.04. Bernd Schmitt / Hamburg:  
"Auf Fischfang in Ecuador"

17.04. Holm Arndt / Cottbus: "Labyrinthische Asiens"

30.04. **MONTAG**  
Mag. Michael Köck / Wien:  
"Hochlandkärpflinge"

15.05. Dr. Rainer Hoyer / Leipzig: "Lebensräume von Fischen in Thailand, Kambodscha und Indonesien"

05.06. Hans-Jürgen Ende und Günter Lehmann:  
"Ein vivaristisches Wochenende in Wien"

19.06. Literaturabend: Altes und Neues aus der vivaristischen Fachliteratur"

03.07. Andreas Franz / Leipzig: "Eindrücke aus den Fischbiotopen Mittelamerikas"

20.07. **FREITAG** Grillabend im "Palais S"

07.08. Aquarianerstammtisch im Biergarten

21.08. Aquarianerstammtisch im Biergarten

04.09. Holm Arndt / Cottbus: "Skalare - schöne und interessante Aquarienfische"

18.09. Dr. Michael Gruß / Magdeburg: "Vivaristik in anderen Dimensionen - Lößbecke-Museum und Aquazoo in Düsseldorf"

02.10. Diskussionsabend: "Von Linné bis heute oder warum wir öfter umlernen müssen"  
Moderation Dr. Dieter Hohl

16.10. Silvio Küster: "Abenteuer Französisch Guayana"

06.11. Claus Wasilewski: "Schokoladenguramis"  
Dr. Dieter Hohl: "Eine Stippvisite in den öffentl. Schauaquarien in Monaco und Barcelona"

20.11. Dr. Michael Gruß / Magdeburg:  
"Sachkunde gemäß § 2 des Tierschutzgesetzes"

05.12. Diskussionsabend mit Fotos:  
"Aquarienfische von A bis Z, Teil 2, C - E"  
Moderation Dr. Dieter Hohl

15.12. **Sonnabend** Jahresabschluss (nur für Vereinsmitglieder und Angehörige)

## Sonstiges:

27.-29.04. VDA-Verbandstag und Bundeskongress in Bremerhaven

05.05. Gemeinsame Exkursion mit den Vereinen "Nymphaea" Leipzig und "Reptilia" Halle" in die Papitzer Lehmlachen  
Beginn 9:00 Uhr

13.10. Aquarianertag des Bezirkes 22 in Dessau

Unsere Vereinsabende finden in der

Gaststätte „Palais S“

Ankerstraße 3 c, 06108 Halle (Saale)  
statt und beginnen um 19:30 Uhr.

ÖPNV: Straßenbahn Haltestelle Ankerstraße  
Kostenfreie Parkplätze im Hof des „Palais S“

Gäste und Interessenten sind herzlich willkommen.

## Im April 2018: VDA-Verbandstag & -Bundeskongress und 4. Klimahauskongress „Süßwasseraquaristik“ in Bremerhaven

Text: Michael Gruß

Der seit 2012 alle zwei Jahre stattfindende Klimahauskongress „Süßwasseraquaristik“ ist nach meinem Dafürhalten ein absolutes „Muss“ für jeden interessierten Aquarianer – ich berichtete von zwei der Vorgängerveranstaltungen ausführlich (2014: DATZ 67 (8): 8-10; 2016: Amazonas 12 (5): 12-13). In den Jahren 2013, 2015 und 2017 fand jeweils das Pendant für die Meerwasseraquarianer statt.

Am 28. und 29. April 2018 ist es nun wieder soweit: der 4. Klimahauskongress mit einem sehr interessanten Vertragsprogramm macht wieder eine Reise nach Bremerhaven „nötig“. Und damit sich alle schon jetzt darauf einrichten können, möchte ich hier (mit freundlicher Genehmigung) das Einladungsschreiben und den offiziellen Flyer zu dieser Veranstaltung vorstellen (Anmeldung und weitere Informationen auf: <http://www.klimahaus-bremerhaven.de/index.php?id=213>). Zu beachten ist vielleicht der diesmal abweichende Veranstaltungsort, das Deutsche Schiffahrtsmuseum in Bremerhaven, nur wenige Schritte neben dem Klimahaus gelegen.

Der Klimahauskongress nicht im Klimahaus - warum das? Wegen der diesmaligen Verbindung mit dem VDA-Verbandstag & -Bundeskongress werden wesentlich mehr Besucher (ansonsten ca. 120 Personen) erwartet. Es wird sich zeigen, wie sich das entwickelt – interessanterweise konnte ich beim Verfassen dieser Mitteilung noch keinen konkreten Hinweis, vergleichbar dem auf der Klimahaus-Webpage, auf der VDA-Webpage finden – im Kalender wird derzeit noch auf später erfolgende Informationen verwiesen, verbunden mit dem Hinweis auf beschränkte Übernachtungsmöglichkeiten. Die Leser unseres Rundbriefes sind jetzt jedenfalls vorbereitet ...

*Liebe Aquarianerinnen und Aquarianer,*

*am 28. und 29. April 2018 ist es nun wieder soweit – der **4. Klimahaus-Kongress Süßwasser-Aquaristik** findet statt. Dieses Mal **zeitgleich und zusammen mit dem VDA-Bundeskongress und -Verbandstag** (bereits ab dem 27.04.2018). Zu unseren Teilnehmern zählen Kuratoren, Wissenschaftler, Züchter, Händler und Hobby-Aquarianer. Die diesjährigen Vorträge entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Flyer.*

*Da wir zahlreiche VDA-Mitglieder erwarten, werden die Vorträge (und Kaffeepausen!) im benachbarten Deutschen Schiffahrtsmuseum (ca. 3 Min Fußweg) stattfinden; wie immer wird die Ausstellung im Klimahaus für Sie während der Kongresszeit kostenfrei zugänglich sein!*

*Begleitend zum Vortragsprogramm wird es wieder Präsentationen und Schauaquarien div. Vereine und Firmen auf der Ausstellungsfläche im Deutschen Schiffahrtsmuseum geben. Am Samstag und Sonntag gibt es die Gelegenheit für eine Backstage-Führung in die Bereiche der Aquaristik und Terraristik des Klimahauses. Zusätzlich können Sie sich gerne für die Abendveranstaltung am 28.04.2018 anmelden: ein Get-Together mit Buffet in unserem Restaurant „Längengrad“. Kommen Sie in unserer Flußlandschaft „Kamerun“ oder gegenüber unseren Schauaquarien auf „Samoa“ ins Gespräch mit Kongress-Teilnehmern und Referenten - die genannten Ausstellungsbereiche werden exklusiv am Abend geöffnet sein.*

*Weitere Informationen und die **online-Anmeldung** finden Sie unter  
<http://www.klimahaus-bremerhaven.de/index.php?id=213>*

*Mit klimafreundlichen Grüßen*

*Ihr  
Lutz Fischer*

*Dr. Lutz Fischer  
Leitung Aquaristik/Terraristik*



## LEISTUNGEN

- Besuch der Ausstellung im Klimahaus Bremerhaven 8° Ost
- Backstage-Führung durch den Aquaristik-Bereich im Klimahaus (zusätzliche Anmeldung erforderlich!)
- Produktpräsentation der Unterstützer und Partner
- Getränke und Gebäck während der Kaffeepausen
- Vortragssammlung (Protokolle der vorgestellten Präsentationen)



## KOSTEN (inkl. MwSt.)

2 Tage: 49,00 EUR  
1 Tag: 34,00 EUR (28. oder 29. April)

zzgl. 29,00 EUR bei Anmeldung zur Abendveranstaltung mit Buffet am 28. April



## ANMELDUNG UND KONTAKT

Anmeldeformular online unter  
[www.klimahaus-bremerhaven.de](http://www.klimahaus-bremerhaven.de)

Klimahaus® Betriebsgesellschaft mbH  
Dr. Lutz Fischer | Leiter Aquaristik und Terraristik  
Am Längengrad 8 | 27588 Bremerhaven

Tel.: 0471 802000-30  
[fischer@klimahaus-bremerhaven.de](mailto:fischer@klimahaus-bremerhaven.de)



Zusammen mit  
VDA-VERBANDS-  
TAG und -BUNDES-  
KONGRESS!

## 4. KLIMAHAUSS-KONGRESS SÜSSWASSER-AQUARISTIK

Nachhaltigkeit und Aquaristik: Zierfisch- und Wirbellosen-Zucht im Hobby und in der Wissenschaft am 28. und 29. April 2018 und  
**VDA-VERBANDSTAG und -BUNDESKONGRESS**  
ab 27. bis 29. April 2018

Mit freundlicher Unterstützung durch:



In Zusammenarbeit mit:



havenwelten  
BREMEN



## PROGRAMM

An beiden Kongress- und Verbandstagen ist ein Besuch der Ausstellung im Klimahaus Bremerhaven bis 19:00 Uhr möglich.

### SAMSTAG, 28. APRIL 2018

- 09:00 Uhr  
Ankunft im Deutschen Schifffahrtsmuseum  
Vortragssaal – Anmeldung, Angebot an Kaffee, Tee, Wasser
- 09:45 Uhr  
Eröffnung des 4. Klimahaus-Kongresses „Süßwasser-Aquaristik“ und des VDA-Bundeskongresses, Begrüßung (Jens Crüger, VDA Präsident; Dr. Torsten Plösch, Bezirksvorsitzender Bezirk Weser-Emm; Dr. Lutz Fischer, Klimahaus Bremerhaven)
- 10:15 Uhr  
Südamerikanische Klein(st)salmler: Winzlinge im Aquarium  
DR. ACHIM WERCKENTHIN
- 11:15 Uhr  
Kaffeepause auf der Ausstellungsfläche  
(Kaffee, Tee, Säfte, Mineralwasser, Cola, Kakao), Präsentation der Sponsoren
- 11:30 Uhr  
Fische der Zuflüsse des Tansanyikassee  
DR. ADRIAN INDERMAUR
- 12:30 Uhr  
Mittagspause im Restaurant „Längengrad“ im Klimahaus Bremerhaven
- 13:30 Uhr  
Bakterienverträglichkeit -  
Verluste bei Bestandserweiterung vermeiden  
DR. ANDREAS SPREINAT
- 14:30 Uhr  
Erregungsbedingte Fischkrankheiten -  
Erfahrungen aus dem Zierfischgroßhandel  
THOMAS EICHHORN
- 15:30 Uhr  
Kaffeepause auf der Ausstellungsfläche  
(Kaffee, Tee, Säfte, Mineralwasser, Cola, Kakao), Präsentation der Sponsoren
- 15:45 Uhr  
Erhaltungszuchtprojekte des ÖVVÖ-Mata Atlantica  
ERIK SCHILLER
- 16:45 Uhr  
Ende der Vortragsreihe Tag 1
- 17:15 Uhr  
Backstage-Führung
- 19:00 – 24:00 Uhr  
Abendveranstaltung im Klimahaus Bremerhaven 8° Ost  
Get-Together mit Abendprogramm und Besuch der Ausstellung;  
Buffet ab 19:30 Uhr im Restaurant „Längengrad“ im Klimahaus Bremerhaven  
(Zugang über den Deichvorplatz und die Ausstellungsfläche)

### SONNTAG, 29. APRIL 2018

- 08:30 Uhr  
Ankunft im Deutschen Schifffahrtsmuseum  
Vortragssaal, Angebot an Kaffee, Tee, Wasser
- 09:00 Uhr  
Bericht des VDA-Präsidenten
- 09:30 Uhr  
Ehrungen des VDA
- 10:00 Uhr  
Urzeitkrebstiere in der Döberitzer Heide  
FLORIAN LAHRMANN
- 10:45 Uhr  
Kaffeepause auf der Ausstellungsfläche  
(Kaffee, Tee, Säfte, Mineralwasser, Cola, Kakao), Präsentation der Sponsoren
- 11:00 Uhr  
Süßwasserbiotope in Zentralafrika  
ROLAND NÜMRICH
- 12:00 Uhr  
Mittagspause im Restaurant „Längengrad“ im Klimahaus Bremerhaven
- 13:00 Uhr  
Was einer wollte, was einer hatte, was einer haben wird - Bemerkungen und Betrachtungen zur Aquaristik  
MARCO HASSELMANN
- 14:00 Uhr  
Flossensauger – Ökologie, Pflege und Vermehrung im Aquarium  
INGO SEIDEL
- 14:45 Uhr  
Kaffeepause auf der Ausstellungsfläche  
(Kaffee, Tee, Säfte, Mineralwasser, Cola, Kakao), Präsentation der Sponsoren
- 15:00 Uhr  
Von Regenbögen und Blauzungen – Eine Reise durch Papua Barat  
HANS-G. EVERS
- 16:00 Uhr  
Ende des 4. Klimahaus-Kongresses „Süßwasser-Aquaristik“ und des VDA-Bundeskongresses, Verabschiedung durch Jens Crüger, Dr. Torsten Plösch und Dr. Lutz Fischer
- 16:30 Uhr  
Backstage-Führung

Änderungen des Programms vorbehalten.